

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

30. Mai 1947

Blatt 610

Der türkische Gesandte beim Bürgermeister

Heute stattete der türkische Gesandte, Excellenz Seymann, dem Bürgermeister im Rathaus einen Besuch ab. Gesandter Seymann, der eine gründliche Kenntnis der Verhältnisse und der Geschichte Wiens besitzt, brachte den Wunsch seines Landes zum Ausdruck, mit Wien und Österreich wieder so rasch als möglich in innige wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen zu treten. Deutschland wird für lange Zeit außer Stande sein, die Bedürfnisse der Türkei nach Maschinen und Industrieprodukten zu befriedigen. Österreich wird, so erklärte Excellenz Seymann, an Deutschlands Stelle treten müssen und die Türkei wird Österreich dafür Lebensmittel liefern.

Bürgermeister Dr. h. c. Körner, der den Gesandten im Beisein des Pressechefs Riemer empfing, unterhielt sich mit dem türkischen Diplomaten lange über die geschichtlichen Ereignisse, die beiden Staaten gemeinsam sind und zeigte dem Gast sodann die Repräsentations- und Beratungsräume des Rathauses und die Ausstellung der Neuerwerbungen der Städtischen Sammlungen.

Neue Gaslieferzeit an Sonn- und Feiertagen

Die abendliche Gaslieferzeit an Sonn- und Feiertagen wird ab 1. Juni bis auf weiteres auf 19 bis 21 Uhr festgesetzt.

28/2

30.5.1947

LEBENSMITTELAUFGRUPE

vom 2.6. bis 8.6.1947 WIEN

WARE	Normalkartenempfänger										Zusatzkartenempfänger										
	K1st		K1k		K		Jgd		E		AL		S		A		B		M		
	0-3		3-6		6-12		12-18		18-69		über 69		Schwera.		Arbeiter		Angest.		Mütter		
	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	Menge	Abschn.	
Brot	dk	25	1/11	50	1/11	50	1/11	50	1/11	50	1/11	50	1/11	140	13	35	13				
„	„			45	2/11	50	2/11	100	2/11	100	2/11	100	2/11								
„	„					50	3/11	30	3/11	30	3/11	30	3/11								
„ Kleinabschn.	„	20	4St	20	4St	35	7St	70	14St	70	14St	70	14St								
Kochmehl	„	18	2/11	18	3/11	18	4/11	18	4/11	18	4/11	18	4/11								
Maismehl	„							x		x		x									
Frischfleisch	„			15	15	15	15	15	15	15	15	15	15	30	14	20	14	10	7	20	14
Schmalz	„			5	16	13	16	7	16	7	16	7	16	6	16	3	16	5	8	10	16
Kunstspeisefett	„			3	W5	3	W5	3	W5	3	W5	3	W5	40	15	10	15				
Butter	„	10	16																		
Hülsenfrüchte	„			10	W6	10	W6	10	W6	10	W6	10	W6								
Frischkäse	„			16	47																
Weizengrieß	„			26	37	40	37														
Dr. Reiths-Kindernährm.	„	x																			
Zucker	„	x		x		x		x		x		x									
Kunsthonig	„	x		x		x						x									
Obstmus	„													25	17	15	17	15	9	20	17
Hakosan	„																			50	18
Haferflocken	„													10	18			14	10		
Kochfertige Suppe	„													57	19	38	19			31	19
Frischmilch täglich	l	3/4		1/2																1/2	
Magermilch	„					1/4															
Ital. Zwiebel	dk	10	102	10	102	10	102	10	102	10	2	10	2								
Weizengrieß für Erdäpfel	„	16	28/11																		
Weizengrieß o. Maismehl für Erdäpfel	„			27	28/11	27	28/11	27	28/11	27	28/11	27	28/11			4	18				
Erdäpfel	„													70	20	50	20				
Durchschnittlicher Tageskalorienwert bei Zusatzkartenempfängern einschließlich der Normalzuteilung.		1007		1333		1552		1545		1545		1545		2807		2191		1761		2505	

1) In der Vorwoche für zwei Wochen aufgerufen

2) Die Abschnitte 15, 16 und 32 mit Aufdruck „SV“ sind ungültig

3) In der Vorwoche für vier Wochen aufgerufen

4) Bereits am 29. Mai 1947 aufgerufen

5) Abgabe von Maisgrieß oder Maismehl sowie Weizengrieß für Erdäpfel nach der Nahrungsmittelrationierung ohne Anspruch auf eine bestimmte Sorte

6) Aus den Erdäpfelanlieferungen darf nur dieser Aufruf und der von 27/4 abgedeckt werden

7) Die Kalorienberechnung bezieht sich auf den Durchschnitt der zweiten Woche

Jugendliche und Verbraucher über 69 Jahre erhalten nach Maßgabe der Anlieferung 1/2 Magermilch

Die Anmeldungen zum 9. Turnus der Schwedischen Ausspeisung

Ab 16. Juni werden die Bezirke 3, 6, 7, 10, 11 und Oberlaa wieder in die Schwedische Kinderausspeisung einbezogen.

Teilnahmeberechtigt daran sind alle Kinder, die zwischen dem 1.1.1941 und dem 1.7.1944 geboren sind, sowie die zwischen dem 15.9.1940 und 31.12.1940 geborenen Kinder, die laut Schulbestätigung nicht die Schule besuchen.

Anmeldung: Dienstag, den 3. Juni, für A bis K,

Mittwoch, den 4. Juni, für L bis R,

Freitag, den 6. Juni, für S bis Z

von 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr in den Städtischen Kindergärten: 3., Landstrasser Hauptstraße 96, 6., Wallgasse 22, 7., Faßberggasse 3, 10., Waldmüllerpark 1, 11., Greifgasse 1.

Für Oberlaa wird die Anmeldung Freitag, den 6. Juni, in der Ortsvorsteherung durchgeführt.

Meldezettel, Geburtsschein und Lebensmittelkarte der laufenden Periode sind zur Anmeldung mitzubringen.

Schwedische Trockenmilch

Für die 3 - 6jährigen Kinder der Bezirke 3, 6, 7, 10 mit Oberlaa, 11 und 16, die an der Ausspeisung in der letzten Woche teilgenommen haben, findet die Trockenmilchausgabe Montag, den 2. Juni, in den bekannten Ausgabestellen statt. Der Tag muß eingehalten werden.

Ankunft eines belgischen Kindertransportes

Der belgische Kindertransport B 3, der am 28. Februar dieses Jahres von Wien abgefahren ist, kommt am 3. Juni zwischen 18 und 19 Uhr auf der Ankunftsseite des Wiener Franz Josefs-Bahnhofes an.

Deckeneinsturz auf der Wieden

In den heutigen Vormittagsstunden stürzte die Decke des zweiten Stockwerkes in dem bombenbeschädigten Haus Neumannsgasse 12 in einer Breite von drei Metern herab und riß die unteren Partien bis zum Erdgeschoß mit sich. In den dort befindlichen Wohnungen war glücklicherweise, außer der 60jährigen Wirtschafterin Melanie Preleitner, X., Senefeldergasse 6, niemand anwesend. Die alte Frau jedoch wurde mit in die Tiefe gerissen und verschüttet.

Von der kurz darauf eintreffenden Feuerwehr konnte die Frau schon nach 20 Minuten angestrengter Arbeit mit schweren inneren Verletzungen aus den Trümmern geborgen und der Rettung übergeben werden. Der Einsturz ist vermutlich auf eine übermäßige Belastung durch auf der Zimmerdecke lagerndem Baumaterial zurückzuführen.

Zufahrt zum Franz Josef-Spital

Der Zugang und die Zufahrt zum Kaiser Franz Josef-Spital durch die Kundratstraße ist nunmehr, nach Beendigung der Ausbesserungsarbeiten wieder möglich.

Vorschuß auf die Teuerungszulage für die Städtischen

Angestellten

Bekanntlich hat die Gewerkschaft der Gemeindeangestellten an die Gemeinde Wien und an den Österreichischen Städtebund Forderungen nach Gewährung einer Teuerungszulage gestellt. Der Bürgermeister hat über Antrag des Personalreferenten, Vizebürgermeister Speiser, die sofortige Auszahlung eines einmaligen Vorschusses an die Beamten, Angestellten und Bediensteten der Stadt Wien und ihrer Unternehmungen angeordnet. Die am 1. Mai 1947 in Verwendung gestandenen und am Auszahlungstage noch ungekündigt im Dienst stehenden, voll beschäftigten Bediensteten ...

halten einen Vorschuß in der Höhe von 100 Schilling, die Pensionisten einen solchen von 60 Schilling.

Die Verhandlungen der Gemeinde Wien mit der Gewerkschaft der Gemeindeangestellten werden fortgesetzt. Der am 31. Mai 1947 zur Auszahlung gelangende Vorschuss wird auf das zu erwartende Verhandlungsergebnis angerechnet werden.

Die Meisterschule der Malerinnung stellt aus =====

Viele junge Leute, die gerne malen möchten, stehen vor der Berufswahl. Den Eltern fällt ein Urteil darüber meistens sehr schwer und sie zweifeln oft an dem Talent ihres Sohnes. Ihre Verantwortung würde verringert werden, wenn sie ihren Söhnen ein gutes Handwerk erlernen liessen, von dem aus alle Wege zur Kunst dennoch offen stehen. Ein Besuch der Ausstellung der Meisterklasse der Malerinnung könnte bei manchen jungen Menschen die Neigung für das Malerhandwerk wecken. Die Ausstellung ist in Wien 5., Severingasse 9, untergebracht und noch bis Dienstag, den 3. Juni, täglich von 9 bis 17 Uhr und Sonntag von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Die Interessenten erhalten dort alle gewünschten Auskünfte.

Gemüseaufruf =====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Auf die Abschnitte 19 und 119 der Gemüsebezugsausweise wird je ein halbes Kilogramm Gemüse aufgerufen. Anspruch auf bestimmte Sorte besteht nicht. Die Abschnitte 40, 41 bzw. 140, 141 werden nur mehr morgen Samstag eingelöst.

Zitronen für Kinder und Jugendliche =====

Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren sowie werdende und stillende Mütter erhalten auf den Abschnitt 156 des Gemüsebezugsausweises eine Zitrone. Der Abschnitt 157 des Gemüseausweises, auf dem eine Zitrone und der Abschnitt 158, auf dem ein Viertekilogramm Orangen aufgerufen war, werden nur mehr morgen Samstag eingelöst.